

Anders als die FDP es immer wieder behauptet, verhindert oder blockiert die Staatsregierung hinsichtlich der Sonn- und Feiertagsöffnungen nichts, sondern sie beachtet geltendes Recht und höchstrichterliche Rechtsprechung. Eine Partei, die immer bemüht ist, den Grundsatz der Rechtsstaatlichkeit zu wahren, sollte dessen Beachtung von der Staatsregierung daher einfordern und es ihr nicht vorwerfen.

Was wir brauchen, sind innovative Lösungen, die dem stationären Einzelhandel aus der Umsatzkrise heraushelfen und ihn unterstützen. Deshalb habe ich bereits im Juli zusammen mit meinem Kabinettskollegen Herrn Staatsminister Hubert Aiwanger einen Runden Tisch für einen starken bayerischen Einzelhandel einberufen. Wir haben zum ersten Mal Ende Juli mit Vertretern der Kirchen, der Gewerkschaften, der Verbände und natürlich des Einzelhandels getagt. Es hat bereits ein zweites Treffen stattgefunden, in das wir auch die Kommunen und das Bauministerium, das für die Innenstadtentwicklung zuständig ist, einbezogen haben. Wir haben auch hier gesagt, dass wir jetzt eine Reihe von Vorschlägen auf Realisierbarkeit hin überprüfen: eine bayernweite Öffentlichkeitskampagne

(Beifall)

– ich muss es noch loswerden. – oder innovative, regionale Marketing-, ÖPNV- und Gastronomiekonzepte.

Eins ist klar: Wichtig sind die Zusammenarbeit vor Ort und kreative Lösungen. Ich meine immer, dass es besser ist, mit den Augen die Tür zu suchen, als mit dem Kopf durch die Wand zu wollen; zumindest ist das weniger schmerzhaft und erfolgversprechender. Wir lehnen deshalb den Antrag der FDP und leider auch den Antrag der SPD ab; wir machen das schon alles, insofern ist dieser Antrag obsolet.

(Beifall bei der CSU)

Fünfter Vizepräsident Markus Rinderspacher: Vielen Dank, Frau Staatsministerin. – Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor. Die Aussprache ist geschlossen. Der Zeiger ist gerade auf 18 Uhr gerückt. Die Abstimmung über die beiden Anträge der FDP und der SPD wird deswegen in der nächsten Sitzung stattfinden; das sind die Drucksachen 18/10273 und 18/10312.

(Unruhe)

Die Dringlichkeitsanträge auf den Drucksachen 18/10274 mit 18/10279 sowie 18/10313 werden im Anschluss an die heutige Sitzung in den jeweils federführenden Ausschuss verwiesen.

Danke für die konzentrierten Beratungen. Schönen Abend! Die Sitzung ist geschlossen.

(Schluss: 18:01 Uhr)